

Welchen Stundenlohn haben Lehrer?

Beitrag von „Schmidt“ vom 21. September 2020 01:19

Zitat von Kris24

Wenn ich es richtig in Erinnerung habe, wurde es digital erfasst, also nichts mit notieren. Und es gibt Leute, die tatsächlich mehr als 250 Tage arbeiten, einfach weil sie ihren Job lieben. Man musste auch jeweils die Art der Arbeit (z. B. Korrektur) angeben.

Bist du wirklich Lehrer?

Ja, wenn die Arbeitszeit elektronisch erfasst wird und man auch noch angeben muss, welche Art Arbeit gerade gemacht wird, kann da natürlich niemand lügen.

Wieso muss denn die Lehrereigenschaft hinterfragt werden, weil jemand 3500 Stunden Jahresarbeitszeit für ein Gerücht hält?

Zitat

Eine Mutter meinte einmal zu mir, Kollege XY würde wenig arbeiten, sie sehe ihn am Donnerstagmittag beim Fußball. Dass er unterhältig arbeitet, wusste sie nicht

Das ist sehr frech von der Mutter. Vollkommen egal, ob der Kollege ein volles Deputat hat oder nicht. Immerhin scheinen sie ja selbst faul zu sein, wenn sie mittags bei Fußball vorbei-/zuschauen kann.

Zitat

Ich möchte nicht in eine Versicherungsgesellschaft wie meine Mathekommilitonen, auch wenn sie mehr verdienen und ihren Job ebenfalls sicher haben. Für mich ist nicht nur Geld wichtig

Für die Kommilitonen vielleicht auch nicht? Es soll Menschen geben, die gerne als Versicherungsmathematiker arbeiten. Und auch Menschen, für die die Arbeit als Lehrer die Hölle wäre. Selbst, wenn den Kommilitonen Geld im Bezug auf die Arbeit am wichtigsten ist, was ist daran schlimm?